

	<b>Thema: „Bretter, die die Welt bedeuten“</b>	Umfang:	Jahrgangsstufe
	Schwerpunkt: Erschließung eines Dramas, wie z.B. Schillers Drama „Wilhelm Tell“		8

### Mögliche Bausteine

#### Dramenanalyse:

- Die Exposition – die Einführung in das Drama erschließen: das „Setting“: Ort, Zeit, Personen, Atmosphäre, Konflikt
- Erarbeitung dramentechnischer Begriffe im Kontext des Dramas: erregendes Moment, steigende Handlung, Höhepunkt / Lösung, Peripetie, fallende Handlung, retardierendes Moment, ggf. Katastrophe

### Kompetenzen

<p style="text-align: center;"><b>1. Sprechen und Zuhören</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- intentional, situations- und adressatengerechtes Erzählen (3.1.2)</li> <li>- Informationen beschaffen, sachbezogen auswählen und ordnen und adressatengerecht weitergeben (3.1.3)</li> <li>- Informationsverarbeitung: kürzen, mediengestützte Präsentation (3.1.4)</li> <li>- konstruktive, sachbezogene, ergebnisorientierte Gesprächsbeteiligung (3.1.7)</li> <li>- Stichwörter oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben zu können (3.1.10)</li> <li>- <b>Texte sinngemäß u. gestaltend vortragen (3.1.12)</b></li> <li>- <b>literarische Texte in szenischem Spiel erschließen und dabei verbale und non-verbale Ausdrucksformen einsetzen (3.1.13)</b></li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>3. Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- informieren, indem die Schüler in einem funktionalen Zusammenhang berichten (über das Leben eines Autors, ein Ereignis, einen Missstand oder Vorgang) (3.2.3)</li> <li>- Fragen zu Texten und deren Gestaltung</li> <li>- literarische Texte strukturiert zusammenfassen (Teilkompetenz zu 3.2.6)</li> <li>- Fragen zu Texten und deren Gestaltung entwickeln und beantworten (3.2.7)</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über Strategien und Techniken des Leseverstehens verfügen (3.3.1)</li> <li>- Bücher und Medien zur Recherche nutzen (3.3.2)</li> <li>- <b>spezifische Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Texte unterscheiden, über Grundkenntnisse von deren Wirkungsweisen verfügen, historische Zusammenhänge berücksichtigen (3.3.6)</b></li> <li>- <b>textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren anwenden und über die erforderlichen Fachbegriffe verfügen (3.3.7)</b></li> <li>- <b>Dialoge in Texten untersuchen (Konstellation, Charaktere, Verhaltensweisen (3.3.10)</b></li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>4. Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen (3.4.1)</li> <li>- <b>Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten vergleichen und unterscheiden (3.4.2)</b></li> <li>- Sprachvarianten unterscheiden (3.4.8)</li> </ul>

<p><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht</b></p>	<p><b>Materialien/Medien</b></p>	<p><b>Produkte/ Überprüfungsformate</b> z. B. Klassenarbeit Typ 4a oder Typ 6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten</li> <li>- sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen, z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>a) einen Dialog schreiben</li> <li>b) Perspektive wechseln</li> </ul> </li> </ul>
--	----------------------------------	---